

Dienstag

05.02.02

20.00 Uhr

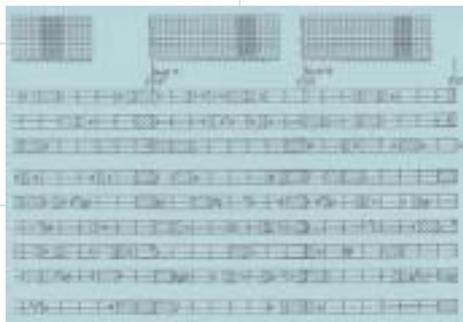
Robert-Bosch-Saal
(Rotebühlzentrum)
Stuttgart
UKB: 8,-/ 6.- €

PORTRAIT DER KOMPONISTIN REGINA IRMAN



Regina Irman, geboren 1957, studierte am Konservatorium Winterthur Gitarre und Schlagzeug. Erste Stücke entstanden während des Gitarrenstudiums, danach intensive Beschäftigung mit Komposition, was zur zentralen Tätigkeit wurde. Ihr spezielles Interesse gilt dem Musiktheater, experimentellen Spielsituationen, Mikrotonalität und strengen Ordnungssystemen, die oft in Verbindung mit Sprache stehen. Seit 1983 erhielt sie zahlreiche Kompositionsaufträge, u.a. von Stadt und Kanton Zürich, der Kulturstiftung Pro Helvetia, dem 5. Schweizerischen Frauenkongress Bern und von zahlreichen Ensembles. Aufführungen ihrer Kompositionen in der Schweiz, Deutschland, Italien, Frankreich und der Ukraine. Das Portrait beschäftigt sich mit Regina Irmans elektronischer Klangwelt. Besondere Hervor-

hebung verdient dabei ihre Arbeit mit Zitaten als kontrolliertem Umgang mit dem emotionalen und atmosphärischen Gehalt eines fremden Materials (Collagentechnik, Fundstücke aus Natur und Kultur, Arbeit mit Geräuschen). Das an diesem Konzertabend aufgeführte Stück „Tisch mit Vogelfüssen“ (zu einem Objekt von Meret Oppenheim) z.B. bezeichnet sie als eine „Gehör-Lupe“, die durch stufenlose Tonräume und amorphe Harmonik führt. Ein Eindringen in das Innere von Vogelstimmen, die für Irman wie grotesk verzerrte Äusserungen menschlicher Sprache klingen. (In Zusammenarbeit mit dem Rotebühlzentrum, Reihe Musikprofile)



Auszug aus einer Komposition von Regina Irman

Komponistinnen
Portrait

Regina Irman

Komposition für
4 DJ`s
1 Ornithologe
1 Schreiber
1 Moderator

Donnerstag
07.02.02

19.30 Uhr

GEDOK-Galerie
Eintritt frei

KUNST / THEORIE
Anmeldung und Vorbesprechung

Der Workshop wird ab 2002 als Blockveranstaltung angeboten. Anmeldung und Teilnahme an der Vorbesprechung sind erforderlich

Termine:
Freitag 01.03.02, 19.00 - 21.00 Uhr
Samstag 02.03.02, 11.00 - 17.00 Uhr

Kunst / Theorie
Workshop (1)

Dr. Andrea Jahn
Ralf Christofori

Freitag
08.02.02

20 Uhr

GEDOK-Galerie
UKB: 4,50/ 2,50 €

CHRIS NEWMAN
Double Live Installation



Fotografie: Ina-Maria von Ettingshausen

Ein Stück für Klavier und ein Liederzyklus wird mit Bildern kombiniert., die in der gleichen Art und Weise angefertigt werden und als Versuchsmodell unseren Daseins gesehen werden können. Die Bilder sind im Raum installiert so wie sie entstanden sind. Das Ziel ist, dass die Bilder und die Komposition ein Ganzes werden. Somit wird der Betrachter bzw. der Zuhörer ein Teil der Installation.

Chris Newman ist seit dem Wintersemester 2001/2002 Nachfolger von Joan Jonas an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart.

Performance

Chris Newman
Voice

John McAlpine
Piano

Piano Sonata Nr. 6 & New Songs of Social Conscience with Scruples of News & the Near Future. (1997 + 1991, 2000 + 1998)

Donnerstag
14.02.02

19.30 Uhr

Wilhelmpalais
Mörike-Kabinett
(K.-Adenauer-Str. 2)
UKB: 4,-/ 2,50 €

ANNE BIRK: „SCHERBENGERICHT“

Der Krieg ist zu Ende. Rose sitzt mit ihren Kindern und einem Dutzend französischer Soldaten in einem alten Bauernhaus fest. Sie hofft, dass ihr Mann, der ehemalige Kreisorganisationsleiter, endlich nach Hause kommt. Sie fürchtet sich aber auch vor seiner Heimkehr. Der Krieg hatte sie von Mann und Brüdern getrennt, je länger er dauerte, um so fremder waren sie ihr geworden. Zwischen Familienauseinandersetzungen und Kleinstadtklatsch richten ihre Hoffnungen und Ängste sich auf ihren Mann und die bevorstehende Abrechnung.



Der neue Roman von Anne Birk bietet ein Panorama von Figuren und Ereignissen einer Kleinstadt aus Nazi- und Kriegszeit. Wie dabei Zerstörung in Selbstzerstörung umschlägt, zeigt sich

im Alltag einer Frau, die die Versorgung der Alten und der Kinder dem Krieg entgegensetzen muss.

(In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Stuttgart)

Lesung

Anne Birk

Freitag
15.02.02

Eröffnung
19.30 Uhr

GEDOK-Galerie
Mi-Fr 16.00-19.00
Sa 11.00-16.00

FREUNDE EINLADEN - INVITING FRIENDS

Bilder, Video, Installation und Aktion

Wir sind viele - und daher sollte auch der Text - über dieses einfache, aber grundlegende Konzept von „inviting friends“ - nicht aus unserem Team - Kontext fallen. So also: Freunde laden Freunde ein, die Freunde einladen, die hoffentlich wiederum Freunde einladen... aus Bosnien, China, Deutschland, Italien, Korea, Thailand und...
...so einfach ist das - you are invited!

u.a.:

Dzermanina Custovic „Bosnisch-Deutsch, Bosansko-Njemacki“, Hye-Yoon Jung „Have You ever killed?“, Hyun-Joo Min „Koreanische Identität“, Srisook Porrachat „Videoart“, Chris Nägele „Chaos in homöopathischen Dosen“, Stefanie Relig „Bilder“



Ausstellung

Dzermanina
Custovic,
Birgit Haase,
Monika Jaeckel,
Hye-Yoon Jung
Hyun-Joo Min,
Ada Pint,
Srisook Porrachat,
Chris Nägele,
Stefanie Reling,
Yi Wen Lina Xia

vom 16.02.02
bis 02.03.02